

Feuer-Tragödie in Ablaß: Familie Frind verliert alles - Spendenaufruf!

Familie Frind aus Mügeln hofft nach einem verheerenden Brand auf Unterstützung für den Wiederaufbau ihres Lebens.

Ablaß, Deutschland - In einer schrecklichen Brandnacht am 17. Oktober wurde das Wohnhaus von Torsten (55) und Bianca Frind (40) in Mügeln, Ortsteil Ablaß, vollständig zerstört. Um 2:30 Uhr schlugen die Flammen im Dachstuhl hoch, doch Bianca schaffte es, ihre beiden Kinder, Leon (17) und Laura (14), aus dem Schlaf zu wecken und vor dem Inferno zu retten. Tragischerweise erlag ihr Gelbbrust-Ara Clara den Flammen. Trotz des herbeigeeilten Löschtrupps war das Haus nicht mehr zu retten, und die Frinds stehen nun vor den Trümmern ihrer Träume, während die Polizei Fremdverschulden als Brandursache ausschließt.

Die finanziellen Folgen sind verheerend: Die Familie berichtet, dass ihre Versicherung sich weigert zu zahlen, nachdem die Police nicht auf das neue Haus umgeschrieben wurde. „Unsere Versicherung stellt sich quer und will nichts bezahlen“, beschreibt Torsten die alarmierende Situation. In ihrer Not appelliert die Familie an die Spendenbereitschaft der Gemeinschaft und benötigt dringend Kleidung sowie Möbel, um sich eine neue Existenz aufzubauen. „Wir möchten gern in Ablaß bleiben und das alles wieder aufbauen“, sagt Bianca mit brüchiger Stimme. Hilfe kann direkt unter der Telefonnummer 0152/02904795 oder durch Spenden auf das Konto DE17100110012021275129 bei der N26 Bank Berlin geleistet werden, als Unterstützung für die Brandopfer in Mügeln, **wie**

berichtet wird.

Details	
Ort	Ablaß, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de